

[20836.] Zur Ankündigung medicinischen, resp. thierärztlichen Beilages

empfehle ich das Anzeigebblatt zum Preussischen Medicinalkalender. = Auflage 7000 Exemplare. = Insertionspreis für die Nonpareillezeile: 4 S.

sowie das Anzeigebblatt zum Veterinairkalender.

= Auflage 2000 Exemplare. = Insertionspreis für die Nonpareillezeile: 3 S.

Diese Fachkalender sind ununterbrochen das ganze Jahr hindurch in den Händen des ärztlichen, resp. thierärztlichen Publicums, und werden die Herren Verleger einschlägige Inserate kaum geeigneteren Orts aufgeben können.

Gef. Aufträge erbitte bis spätestens Mitte September c.

Berlin, 20. August 1867.

August Hirschwald.

[20837.] Zu Inseraten empfohlen: die im Verlage von J. P. Bachem in Köln erscheinende

politische Zeitung (6500) Kölnische Blätter (6500) mit Feuilleton und belletristischer Beilage.

Im ganzen westlichen Deutschland wird diese Auflage nur noch von der „Köln. Zeitung“ und dem „Frankf. Journal“ übertroffen.

Insertionspreis beträgt nur 1 1/2 S pr. Zeile — nicht mehr als bei allen Blättern, die kaum die Hälfte dieser Abonnentenzahl haben.

Avis für Colportage-Handlungen!

[20838.] Handlungen, welche gefonnen wären, den Colportagevertrieb und Debit unserer neuesten, zeitgemäßen und von größtem Erfolg begleiteten Lieferungswerke:

1866 oder Custozza und Königgrätz. 15. Aufl. (21 Lfgrn.)

A. v. S., Banditen im Frack. (16 Lfgrn.)

Herbert, Lucian, Zwischen Krieg und Frieden, oder Nach Custozza und Königgrätz. (20 Lfgrn.)

Storch, A., Mexiko oder Republik u. Kaiserreich. 5. Aufl. (20 Lfgrn.) 2c. 2c.

entweder für ganz Deutschland oder für einzelne Districte und Städte in die Hand zu nehmen, belieben sich mit uns in directe Verbindung zu setzen.

Die zeitgemäße Wahl der bearbeiteten Stoffe, fließend und elegant geschriebene Erzählung, sowie eine zweckentsprechende und geschmackvoll ausgeführte Ausstattung, sichern diesen Unternehmungen, auf den weitesten Lesekreis berechnet, eine bedeutende Absatzfähigkeit.

Wir können jedoch nur auf Offerten solcher Firmen reflectiren, deren ausgebreiteter Wirkungsbereich auf größere Erfolge schließen läßt.

Bei bedeutenden Abnahmen könnten wir die günstigsten Propositionen stellen, es empfiehlt sich daher vorstehende Mittheilung einer besonders aufmerksamen Beachtung.

A. Hartleben's Verlag in Wien.

[20839.] Den Herren Verlegern von illustrierten Werken, namentlich in engl. und Volkschriften empfehle ich Eines von den Illustrationen aus folgenden bekannten Werken:

Duller, Geschichte des deutschen Volkes. 64 Holzschnitte nach Originalzeichnungen von Hollbein, Kirchhoff und Ludw. Richter.

Hundert Fabeln. 100 Holzschnitte nach Originalzeichnungen von J. J. Grandville.

Goldsmith, the Vicar of Wakefield. 63 Holzschnitte nach Originalzeichnungen von Ludw. Richter.

Ich liefere Eines aus den „Fabeln“, durchschnittlich 14 Zoll rhein. groß, in Schriftzeug zu 1 fl 17 1/2 S, in Kupferniederschlag zu 2 fl 15 S, — aus Duller, durchschnittlich 22 Zoll rhein. groß, in Schriftzeug zu 2 fl 15 S, in Kupferniederschlag zu 3 fl 20 S netto baar per Stück; zum Vicar Schriftzeug 3 1/2, Kupferniederschlag 5 1/2 S pr. Zoll netto baar.

Probeeremplare der betr. Werke stehen auf Verlangen zu Diensten. Berlin.

Fr. Kortkamp.

Verlagsveränderung.

[20840.] Die von mir kürzlich herausgegebene Pièce: Schubert, F. L., Helena-Galop über Motive aus: Die schöne Helena.

ist nach freundschaftl. Uebereinkunft an die Firma Vöte & Vöte in Berlin als die alleinigen Besitzer dieser Oper übergegangen. Die pro nov. gesandten Exempl. bitte ich mit Buchhändlergelegenheit zu retourniren.

Leipzig, am 2. Septbr. 1867.

G. F. W. Siegel.

[20841.] Sam. G. Tauffig in Prag bittet um Einsendung von Verlagskatalogen.

[20842.] Ich suche kleine Partien illustrierter Werke, Jugendschriften, Bilderbücher, Reisen, sowie solche Artikel, die zu Festgeschenken geeignet sind, zu billigen Preisen, und bitte um Baar-Offerten.

J. Priebatsch in Ostrowo.

[20843.] W. Aarland, xylogr.-artist. Anstalt. Leipzig, Thalstr. 13.

Leipziger Börsen-Course am 3. September 1867.

(B = Brief, bz = Bezahlt, G = Gesucht.)

Wechsel.

Table with exchange rates for various locations: Amsterdam, Augsburg, Berlin, Bremen, Breslau, Frankfurt, Hamburg, London, Paris, Wien.

Sorten.

Table with gold and silver prices: Kronen, Zpfd., Augustdor, And. ausländ., K. R. wicht., 20 Francs-Stücke, Holländ., Kaiserl., Passir, Gold pr. Zollpfund, Zerschnitt, Silber pr. Zollpf., Oesterr. Bank-, Russische, Polnische, Div. ausländ., Ausländ. Banknoten.

* Der K. S. Verordnung vom 18. Mai 1857, die fernere Zulassung ausländ. Banknoten in Appoints von 10 S und darüber betreffend, haben durch Errichtung von Einlösungsstellen genügt (Börsenbl. 1857, S. 1505): 1) die Geraer Bank, 2) die Gothaer Privatbank, 3) die Lübecker Commerzbank, 4) die Weimarerische Bank.

Inhaltsverzeichnis.

Zwei Bekanntmachungen vom K. Preuss. Minist. d. geistl., Unterr.- u. Medic.-Angelegenheiten. — Erschienene Personalsnachrichten. — Neuigkeiten der Inquisition in Berlin und Leipzig. — Mittheilungen. — Verbote. — Cours am 3. September 1867.

Table listing various advertisements and notices with names and numbers: Aarland, Anonime, Asher & G., Bachem, Briesbach, Baar & St., Hallberger, G., Hartleben, Hartmann, Hedenbauer, Heumann, G., Hirschwald, Höckner, v. Jenisch & St., Jürgens, Keil, Kerikamp, Kraus, Rühlmann, Kummel, Lehmann, Leudart, Lippert'sche Buchh., Ligner, Logler, Marcus, Maufe, Meißner, Meyer, Rinde, Ritter, Rühlmann, Müller, Miquardt, Raumann, Repper, Priebatsch, Reicheneder, Rhode, Rühl, Sacco, Sannier, Schabelitz, Schlauitz, Schneider, Schubert & G., Schulte, Seidel & S., Siegel, Spaarmann, Speyer, Stabel, Stargardt, Sterzel, Strauß, Tauchnitz, Tauffig, Türl, Veit, Velhagen & R., Viweg, Voigtländer, Weber, Wengler's, Westermann, Williams & R., Winter.